

Ergebnisprotokoll zu der

6. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden im Jahr 2018

am 24.09.2018

im Dorfgemeinschaftshaus Werder, Lindenstraße 61

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:07 Uhr

Anwesenheit**1. Gemeindevertreter**

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Detlef Scholz• Regina Bäker• Dieter Born• Hans Loths• Reik Palmowske | <ul style="list-style-type: none">• Bernd Rhinow• Jana Schmidt• Roland Wisch• Günther Noack• Sven Thiede |
|--|--|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Katrin Pein, Nadine Kolmetz | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführer/in: Juliane Wegner |
|---|--|

3. Gäste

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Herr Rosenthal• Herr Schmiede• Bürgerinnen und Bürger | |
|---|--|

4. Ortsvorsteher ohne Stimmrecht

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Carmen Haupt | |
|--|--|

Abwesenheit**Gemeindevertreter****Ortsvorsteher ohne Stimmrecht**

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• Carmen Haupt (entschuldigt) |
|--|---|

Tagesordnung**I. Öffentlicher Teil**

- | | |
|----|---|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 2. | Feststellung der Tagesordnung |
| 3. | Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (14.05.2018) |
| 4. | Bericht der amtierenden Amtsdirektorin |

5.	Einwohnerfragestunde
6.	20/2018 Diskussion zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Märkisch Linden
7.	21/2018 Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden
8.	22/2018 Vereinsförderung 2018 in der Gemeinde Märkisch Linden hier: Antrag auf Fördermittel für die Sanierung der Hollenbach Orgel in der Gottberger Dorfkirche
9.	23/2018 Wahl eines Vertreters der Gemeinde Märkisch Linden im Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH
10.	16/2018 3. Stufe der Lärmaktionsplanung 2018 der Gemeinde Märkisch Linden
11.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
12.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil	
13.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
14.	Vorstellung des Vorhabenträgers einer Photovoltaikanlage in der Gemarkung Gottberg
15.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (14.05.2018 und 07.06.2018)
16.	Bericht der amtierenden Amtsdirektorin
17.	19/2018 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Kränzlin, Flur 5, Flurstück 392
18.	18/2018 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Werder, Flur 1, Flurstück 414
19.	17/2018 Planungsauftrag für den Ausbau des ländlichen Weges von Kränzlin (Abzweig Silo) nach Schäferei
20.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
21.	Schließung der Sitzung

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
	Herr Scholz begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit zehn stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.
2.	Feststellung der Tagesordnung
	Frau Schmidt bittet den Gemeindevertretern der Gemeinde Märkisch Linden die Protokolle zukünftig früher zukommen zu lassen. Herr Loths stellt den Antrag den Beschluss 23/2018 auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	6	4	0	0

3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (14.05.2018)

Herr Palmowski merkt an, dass er die Unterlagen der letzten Sitzung nicht erhalten habe und daher nicht teilnehmen konnte.

Herr Wisch erkundigt sich, ob die Beträge für die Vereinsförderung unter Punkt 9 des Protokolls als zusätzliche Beträge zu verstehen seien. Herr Scholz bejaht dies.

Herr Rhinow erkundigt sich, ob der Jugendclub in Gottberg geschlossen sei. Herr Scholz verneint.

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 14.05.2018.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	10	0	0	0

4. Bericht der amtierenden Amtsdirektorin

Frau Pein informiert:

- Die Zuwendungsbescheide für die Kitas in Kränzlin, Walsleben und Wildberg liegen vor.
- Der Zuwendungsbescheid „ländlicher Wegebau Schäferei/Skt. Jürgen“ stehe noch aus.
- Unebenheiten auf dem Darritzer Weg in Werder seien beseitigt.
- In 2018 werde in dem Ortsteil Werder (Hauptstraße) ein Lichtschnitt und in 2019 ein Formschnitt durchgeführt.

5. Einwohnerfragestunde

Herr Rosenthal erkundigt sich, nach dem Sachstand zum Ausbau der Straße nach St. Jürgen und Buchenhaus. Frau Pein teilt mit, dass die geforderten Nachforderungen des Fördermittelgebers erledigt seien, der Zuwendungsbescheid jedoch noch ausstehe.

6. 20/2018 Diskussion zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Märkisch Linden

Frau Pein teilt mit, dass die derzeit gültige Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Märkisch Linden aus dem Jahre 1999 stamme. Der vorliegende Entwurf enthalte alle derzeit rechtlich möglichen Punkte, eine neue Satzung zu gestalten und sei als Diskussionsgrundlage zu verstehen.

Frau Schmidt merkt an, dass der Punkt Winterdienst konkreter geregelt werden müsse und weniger auf die Bürger übertragen werden dürfe.

Herr Wisch teilt mit, dass gemäß § 3 Nr. 3 der Satzung die Verantwortung auf den Eigentümer zu übertragen sei. Die Beseitigung des Schmutzes müsse weiterhin nach dem Verursacherprinzip geregelt werden. Des weiteren solle die Beseitigung des Laubes nicht auf die Anlieger übertragen werden. Er spricht sich gegen ein Verbot von Herbiziden und Salz aus.

Herr Noack fordere eine Gleichbehandlung aller Straßen (Kreisstraßen/gemeindeeigene Straßen) für die Bürger. Der Punkt „Rasenmähen“ in § 2 sei zu streichen, da in Brandenburg dazu kein Anlieger verpflichtet werden könne. Es solle eine generelle Regelung ergänzt werden, zu welchen Uhrzeiten gemäht werde dürfe. Es dürfe nicht der Anlieger verpflichtet werden, Müll von z.B. Dorffesten in seinem eigenen Hausmüll zu entsorgen. § 4 Nr. 1 der Satzung bedarf es bei der Übertragung des Winterdienstes auf den Bürger einer zeitlichen Konkretisierung. Zudem müsse eine Regelung getroffen werden, wo der Schnee der Gehwege verbracht werden solle.

Herr Loths gibt zu bedenken, dass laut Gesetz die Verwendung von Herbiziden generell verboten sei, der Bauhof diese allerdings verwenden dürfe. Es müsse ein Beschluss gefasst werden, der die Benutzung in der Gemeinde Märkisch Linden generell unterbinde.

Herr Palmowske merkt an, dass eine allgemeine Lösung gefunden werden müsse, wo Bürger Laub und sonstige Abfälle beseitigen können. Er fragt zudem an, ob die Agrargesellschaften beim Winterdienst unterstützend tätig werden könnten. Herr Scholz gibt zu bedenken, dass die Gemeinde die Mehrkosten tragen müsse.

Frau Pein verweist auf das Informationsblatt zum Thema „Hundekot“.

Frau Schmidt verweist darauf, dass die erwähnte Maulkorbpflicht in dem Schreiben nicht ganz korrekt sei und bittet dieses zu streichen.

Alle Gemeindevertreter befürworten das Informationsblatt und sprechen sich dafür aus, dass dieses Schreiben an jeden Bürger verteilt werden solle.

7. 21/2018 Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden

Herr Scholz erläutert den Beschluss.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt die Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden in vorliegender Form.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	10	0	0	0

8.	22/2018	Vereinsförderung 2018 in der Gemeinde Märkisch Linden hier: Antrag auf Fördermittel für die Sanierung der Hollenbach Orgel in der Gottberger Dorfkirche																														
Herr Wisch regt an, dem Beschluss zuzustimmen und darüber hinaus den Betrag der in 2018 im Haushalt zur Vereinsförderung noch zur Verfügung stehe, ebenfalls zu spenden. Herr Noack möchte eine Prüfung, ob die Gemeinde Spendenauszahlungen vornehmen könne, wenn der Verein nicht das günstigste Angebot nehme. 1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt aus dem Haushalt 2018 eine finanzielle Unterstützung i. H. v. . € für die Sanierung der Hollenbach Orgel in der Gottberger Dorfkirche. <table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><th>anwesend</th><th>Ja-Stimmen</th><th>Nein-Stimmen</th><th>Enthaltungen</th><th>ausgeschlossen</th></tr><tr><td>10</td><td>1</td><td>8</td><td>1</td><td>0</td></tr></table> 2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden stellt Mittel i. H. v. 5.000 € für die Sanierung der Hollennbach Orgel in der Gottberger Dorfkirche in den Haushalt 2019 ein. <table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><th>anwesend</th><th>Ja-Stimmen</th><th>Nein-Stimmen</th><th>Enthaltungen</th><th>ausgeschlossen</th></tr><tr><td>10</td><td>8</td><td>1</td><td>1</td><td>0</td></tr></table>			Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	10	1	8	1	0	Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	10	8	1	1	0
Abstimmungsergebnis																																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen																												
10	1	8	1	0																												
Abstimmungsergebnis																																
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen																												
10	8	1	1	0																												
9.	23/2018	Wahl eines Vertreters der Gemeinde Märkisch Linden im Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH																														
Herr Scholz erläutert den Sachverhalt, die Grundzüge des Gesellschaftsaufbaus sowie die Funktion des Aufsichtsrates. Von Seiten der Kommunalaufsicht sei angeraten worden mit dieser Funktion Externe wie sachkundige Bürger/Unternehmer zu betrauen. Herr Scholz schlägt daher Herrn Rosenthal vor. Frau Schmidt moniert, dass die Gemeindevertreter kaum über die Handlungen der EGT mbH unterrichtet worden seien. Zudem liege immer noch kein Wirtschaftsplan, Jahresabschluss oder Ähnliches von der EGT mbH vor. Herr Scholz erläutert, dass die EGT mbH erst seit kurzem handlungsfähig sei. Nach seinem derzeitigen Kenntnisstand sei die EGT mbH liquide. Herr Palmowske fragt, wie lange Herr Rosenthal überhaupt gewählt sei. Herr Scholz antwortet bis Mai 2019, bis zu den Kommunalwahlen, danach müsse neu gewählt werden. Herr Rosenthal erhält ein Rederecht und stellt sich vor. Er geht überdies auf die vorgenannten Fragen und Anmerkungen der Gemeindevertreter ein. Ein Rechenschaftsbericht über die EGT mbH kann jederzeit als TOP aufgenommen werden. Zudem erläutert er, dass die EGT mbH erst seit drei Monaten rechtsfähig sei. Herr Loths erkundigt sich, ob die Arbeit von Herrn Rosenthal ehrenamtlich sei. Herr Scholz bejaht dies.																																

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt Herrn Rosenthal als Vertreter der Gemeinde Märkisch Linden in den Aufsichtsrat der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mbH zu entsenden.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	9	1	0	0

10. 16/2018 3. Stufe der Lärmaktionsplanung 2018 der Gemeinde Märkisch Linden

Frau Kolmetz erläutert den Beschluss sowie die zwei eingegangenen Stellungnahmen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden nimmt die eingegangenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit gemäß Anlage zur Kenntnis und beschließt, die Stellungnahme aus der Öffentlichkeitsbeteiligung zur 3. Stufe der Lärmaktionsplanung 2018 an den Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg weiterzuleiten mit der Bitte, um Prüfung zur Errichtung einer Lärmschutzwand an der BAB 24, den vorliegenden Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung auf der BAB 24 beim Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg zu unterstützen sowie den Meldebogen zur 3. Stufe der Lärmaktionsplanung als „Lärmaktionsplan ohne Maßnahmenplan“. Die Amtsverwaltung Temnitz wird beauftragt, die Berichterstattung zur 3. Stufe der Lärmaktionsplanung 2018 der Gemeinde Märkisch Linden fristgerecht beim Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft einzureichen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
10	8	1	1	0

11. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

Herr Palmowski erkundigt sich, ob ein neuer Lichtpunkt in Kränzlin in der „Kleinen Straße“ gebaut werde. Frau Kolmetz antwortet, dass die Preise momentan explodieren und deshalb eine Ausschreibung für einen neuen Lichtpunkt in Werder aufgehoben worden sei. Im Haushalt 2019 der Gemeinde Märkisch Linden müssen daher mehr finanzielle Mittel für zusätzliche Lichtpunkte in den Ortslagen eingestellt werden. Der Gehweg in Kränzlin in der „Großen Straße“ auf Höhe der Hausnummer 1 und 5 sei kaputt und die Linden ragen in den Straßenbereich. Der Kurvenbereich in der Kränzliner Bahnhofstraße in Kränzlin sei ausgefahren. Es solle daher geprüft werden, ob eine Anpflasterung im Kurvenbereich sinnvoll wäre. Herr Scholz bittet, entsprechende finanzielle Mittel in den Haushalt 2019 der Gemeinde Märkisch Linden einzustellen.

Herr Noack erkundigt sich, ob der Jugendclub in Werder noch geöffnet sei, da die bisherige Betreuerin in Rente sei. Frau Pein bejaht dies. Der Betrieb werde durch die Jugendsozialarbeiter aufrechterhalten. Herr Noack habe zwei Interessentinnen für diese Stelle. Frau Schmidt schlägt vor, eine Stellenausschreibung in Werder und Gottberg in den Bekanntmachungskästen der Gemeinde Märkisch Linden auszuhängen.

Herr Loths erkundigt sich, warum nicht einfach nur ein Clubvorsitzender durch die Jugendlichen ernannt werde. Herr Scholz erwidert, dass es keine Interessenten gebe.

	Herr Born teilt mit, dass die Birke vor seinem Haus eine Gefahr darstelle und beseitigt werden müsse. Frau Pein erwidert, dass die Untere Naturschutzbehörde dem nicht zustimme. Herr Thiede teilte mit, dass der Straßenbereich zwischen der Kreisstraße (Ortsdurchfahrt) und der „Kleinen Straße“ in Kränzlin sehr schlecht sei und erneuert werden müsse. Herr Scholz teilt mit, dies im Haushalt 2019 zu berücksichtigen.
12.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 19:27 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil	
13.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 19:27 Uhr. Der Tagesordnungspunkt 17 wird vorgezogen und im Anschluss an den Tagesordnungspunkt 14 behandelt. Herrn Schmiede aus Kränzlin wird Rederecht gewährt.
14.	19/2018 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Kränzlin, Flur 5, Flurstück 392
	Herr Schmiede macht Ausführungen.
15.	Vorstellung des Vorhabenträgers einer Photovoltaikanlage in der Gemarkung Gottberg
	Der Vorhabenträger werde zur nächsten Sitzung erneut eingeladen.
16.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (14.05.2018 und 07.06.2018)
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 14.05.2018. Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 07.06.2018.
17.	Bericht der amtierenden Amtsdirektorin
	Frau Kolmetz macht Ausführungen.
18.	18/2018 Grundstücksangelegenheit in der Gemarkung Werder, Flur 1, Flurstück 414
	Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt eine Teilfläche von 46 m ² des Flurstückes 414 der Flur 1 in der Gemarkung Werder als öffentliche Verkehrsfläche zu erwerben.

19.	17/2018	Planungsauftrag für den Ausbau des ländlichen Weges von Kränzlin (Abzweig Silo) nach Schäferei
		Die Gemeindevertretung der Gemeinde Märkisch Linden beschließt die Vergabe der Planungsleistung für den Ausbau des ländlichen Weges von Kränzlin (Silo) bis Schäferei an das Planungsbüro Hirsch aus Neuruppin mit den Leistungsphasen 3 – 8 HOAI 2013.
20.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
21.	Schließung der Sitzung	
	Die Sitzung endet um 20:07 Uhr.	

Märkisch Linden, Ortsteil Werder,
19.10.2018

Walsleben,
16.10.2018

Detlef Scholz,
Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Märkisch Linden

Juliane Wegner,
Protokollführer/in